

Sammelübersicht 77
des Petitionsausschusses (2. Ausschuß)

über Anträge zu Petitionen

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
die in der nachfolgenden Sammelübersicht enthaltenen Anträge des Petitions-
ausschusses anzunehmen.

Bonn, den 3. Juli 1980

Der Petitionsausschuß

Frau Berger (Berlin)

Vorsitzende

Sammelübersicht**Petitionsausschuß**

(2. Ausschuß)

Antrag 1 a:**die Petition der Bundesregierung zur Berücksichtigung zu überweisen**

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
1	Pet (600)-8-586-34264	Oberndorf	Wehrverwaltung (Schadenersatzforderung) Der Petent beschwert sich darüber, daß ihn die Bundeswehr wegen eines Schadensfalles auf Zahlung eines Betrages von 150 DM' in Anspruch genommen habe.

Antrag 1 b:

a) die Petition der Bundesregierung zur Berücksichtigung zu überweisen mit der Bitte, die Bezuschussung von Schreibtelefonen über das Bundesversorgungsgesetz möglich zu machen,

b) die Eingabe, soweit darin eine Leistungspflicht der gesetzlichen Krankenkassen oder der gesetzlichen Rentenversicherung angestrebt wird, nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen.

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
2	Pet (600)-8-8302-34416	Solingen	Kriegsopferversorgung Der Petent erstrebt eine gesetzliche Regelung, nach der die Kosten von Schreibtelefonen für Hörgeschädigte, insbesondere für Gehörlose (Taubstumme) ganz oder teilweise von Trägern der sozialen Sicherung übernommen werden sollen.

Antrag 2 a:**die Petition der Bundesregierung zur Erwägung zu überweisen**

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
1. Die Petition wird dem Bundesminister für Verkehr überwiesen			
3	Pet (600)-8-9510-25532	Hildesheim-Sorsum	Seeschiffahrtsordnung
4	Pet (600)-8-9510-26310	Reußenköge	Seeschiffahrtsordnung
5	Pet (600)-8-9510-26400	Kohlberg	Seeschiffahrtsordnung
6	Pet (600)-8-9510-36598	Essen 1	Seeschiffahrtsordnung
2. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen			
7	Pet (600)-8-807-35073	Wiesbaden	Arbeitsgerichtsbarkeit
3. Die Petition wird dem Bundesminister der Verteidigung überwiesen			
8	Pet (600)-8-512-33749	El Paso/Texas/USA	Ziviles Personal (Mitfluggenehmigung)

Antrag 2 b:

a) die Petition der Bundesregierung, dem Bundesminister der Verteidigung, zur Erwägung hinsichtlich der vorgeschlagenen Verlegung der Zufahrtsstraße zu überweisen,

b) sie im übrigen als ungeeignet zur Beratung im Bundestag zu erklären.

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
9	Pet (600)-8-910-30346	Bitburg	Straßenbauplanung

Antrag 3:**die Petition der Bundesregierung als Material zu überweisen**

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
1. Die Petition wird dem Bundesminister der Justiz überwiesen			
10	Pet (600)-8-367-33779	Bochum	Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen u. a.
2. Die Petition wird dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung überwiesen			
11	Pet (600)-8-2171-28688	Bremen	Hilfe für Behinderte

Antrag 4:**die Petition nach Prüfung der Sach- und Rechtslage als erledigt anzusehen**

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
12	Pet (600)-8-8262-13974	Diez	Knappschaftliche Rentenversicherung

Antrag 5:**die Petition als ungeeignet zur Beratung im Bundestag zu erklären**

— Gründe vom 2. bzw. 3. Juli 1980 (Prot. Nr. 8/88) —

Lfd. Nr.	Aktenzeichen der Eingabe	Wohnsitz des Einsenders	Inhalt der Eingabe
13	Pet (600)-8-6237-12800 b	Goslar 1	Härtetfonds